

Forschungsförderung und Finanzmanagement



Von der Forschungsförderung über die Budgeterstellung bis zum Finanzcontrolling: Der dreitägige Kurs widmet sich dem zentralen Thema Finanzen, angewendet auf den Forschungskontext.

Gute Forschung kostet: Modul 2 des CAS Forschungsmanagement bietet einen vertieften Einblick in die nationalen und internationalen Forschungsförderungsmöglichkeiten. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Facetten der Forschungsförderung kennen und befassen sich mit unterschiedlichen Wegen der Drittmittelakquise. An einem Roundtable sind Vertreterinnen und Vertreter der wichtigsten Förderinstitutionen in der Schweiz versammelt und bieten Gelegenheit zur Nachfrage. Neben den «klassischen» Fördertöpfen leisten auch «alternative» Förderquellen wie Fundraising und Sponsoring

einen wesentlichen Beitrag zur Forschungsförderung. Ziel des Kurses ist es, die Strukturen und Prozesse von Forschungsförderungsinstitutionen unter besonderer Berücksichtigung der finanziellen Aspekte zu erkennen und sichtbar zu machen und die Möglichkeiten der Nehmer- als auch Geberseite zu definieren. Im zweiten Teil erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen des Finanzmanagements im Forschungsbereich. Die Themen des Finanzkreislaufs und der Finanzberichterstattung werden vertieft und anhand von Beispielen lernen die Teilnehmenden, wie die verschiedenen Elemente zusammenpassen

(Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung). Der Kurs wendet Prinzipien der Finanzplanung und der Budgeterstellung auf den Forschungsbereich an und diskutiert die Regularien der verschiedenen Institutionen. Der dreitägige Kurs ist Teil des CAS Forschungsmanagement, dem Weiterbildungsstudiengang für den Third Space in der Schweiz.

Datum und Ort

22. – 24. Juni 2022

8.45 – 17.15 Uhr

Universität Bern, UniS,
Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern,
Raum A-119

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an Personen, die im Forschungsbereich Managementaufgaben innehaben oder mit Finanzthemen konfrontiert sind und keine Grundausbildung im Finanzbereich absolviert haben. Sie arbeiten in Organisationen des Wissenschaftssystems, in Unternehmen oder der öffentlichen Verwaltung.

Leitung

- Prof. Dr. Philip Valta, Institut für Finanzmanagement, Universität Bern
- Dr. Mathias Held, Dienststelle für Forschungsförderung, Universität Freiburg
- M. A. Dorothea Bergler, Bergler Consulting, Sponsoring und Fundraising
- Dr. Luca Wacker, Research Advisor & Manager, Grants Office, Vizerektorat Forschung, Universität Basel
- Roundtable mit Vertreter*innen öffentlicher und privater Fördereinrichtungen
- Dr. Alban Frei, Zentrum für universitäre Weiterbildung, Universität Bern (Studiengangsleitung)

Inhalt

Der Kurs gliedert sich in folgende inhaltliche Blöcke:

- Best Practice und Stolpersteine der Drittmittelakquise – Forschungsförderung in der Schweiz
- Europäische und internationale Forschungsförderung
- Neue Wege der Forschungsförderung: Fundraising und Sponsoring
- Grundlagen des Finanzmanagements
- Finanzmanagement für den Forschungsbereich

Ziele

Die Teilnehmenden

- befassen sich mit den Strukturen und Mechanismen der Drittmittelförderung und reflektieren die Strategien erfolgreicher Drittmittelakquise.
- treffen auf Vertreter/innen aus ausgewählten Förderungsinstitutionen und erhalten einen Einblick in unterschiedliche Förderungsmechanismen.
- erarbeiten die «Do's und Don'ts» der Drittmittelakquise.
- kennen die Förderungsmöglichkeiten im Rahmen der Europäischen Union und des aussereuropäischen Auslandes.
- lernen alternative Methoden und Strategien der Drittmittelinwerbung wie bspw. Fundraising und Sponsoring kennen.
- reflektieren die Möglichkeiten und Grenzen ihres eigenen Forschungskontextes in Bezug auf Drittmittelakquise.
- kennen die Grundlagen des Finanzmanagements, des Finanzkreislaufs und der Finanzberichterstattung.
- erlernen zentrale Elemente der mittel- und langfristigen Finanzplanung.
- kennen die finanzbezogenen Regularien wichtiger Schweizer Institutionen.
- diskutieren und erlernen die Anwendung des Finanzmanagements im Forschungsbereich.

Arbeitsweise

In allen Blöcken werden zentrale Konzepte und Methoden sowie Praxisbeispiele vermittelt und kritisch diskutiert. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Erfahrungen einzubringen und zu diskutieren.

Trägerschaft

Universität Bern, Zentrum für universitäre Weiterbildung ZUW

Kosten

Fr. 1530.– Kursgebühren inklusive Kursunterlagen, Pausenverpflegung am Vor- und am Nachmittag und Stehlunch am zweiten Kurstag (unter Berücksichtigung der geltenden Massnahmen)

Anmeldung und Auskunft

Anmeldung bis 03. Juni 2022

[Anmeldung online](#)

Haben Sie Fragen? Der Studienleiter Dr. Alban Frei gibt gerne Auskunft:
Mail: alban.frei@zuw.unibe.ch Telefon: +41 31 631 33 89

Web:

www.forschungsmanagement.ch

Post /E-Mail:

Universität Bern

Zentrum für universitäre Weiterbildung

Schanzeneckstrasse 1

Postfach

3001 Bern

Telefon 031 631 33 63

[forschungsmangement@zuw.unibe.ch](mailto:forschungsmanagement@zuw.unibe.ch)